

Prüfungssimulation: Ghislain Fouarge begeisterte erneut

Nach knapp vier Monaten führte die Dressur Akademie Silvia Iklé am 27. Februar 2011 eine weitere Prüfungssimulation mit dem holländischen FEI O Richter Ghislain Fouarge in der Reithalle des KV Dielsdorf durch. Von den 12 Reiterinnen und Reitern mit Ambitionen im internationalen Dressursport waren die meisten schon anfangs November dabei und anschliessend so begeistert gewesen, dass sie sich die Gelegenheit, von diesem grossartigen Fachmann und Pädagogen profitieren zu können, nicht entgehen lassen wollten. Für sie war von besonderem Interesse, was ihre Winterarbeit, die Auswertung der im November gewonnenen Erkenntnisse, gebracht hat. Dass Fouarge einmal mehr grosses Gewicht auf das Erarbeiten einer guten Grundlage (physisch und psychisch lösen) vor dem Verlangen höchster Versammlung der Pferde legte, und damit abermals erstaunliche Wirkungen erzielte, fügte sich nahtlos ins Konzept «gezielte Förderung» der Dressur Akademie und Silvia Iklés ein.

Die Art und Weise, wie Ghislain Fouarge auf die Paare eingeht, ihre Probleme blitzartig erkennt, analysiert und dann nicht nur aufzeigt, sondern Beweise für seine Lösungsvorschläge gleich erleben lässt, begeisterte aber auch Erstteilnehmer mit langjähriger Erfahrung auf höchstem Niveau. Dass es Fouarge so glänzend versteht, im von ihm zwar klar und zielgerichtet geführten, niemals aber schulmeisterlich wirkenden Dialog mit den Reiterinnen und Reitern auf den Punkt zu kommen, schafft sofort Vertrauen und trägt wesentlich zur Effizienz eines Trainings in Form einer Prüfungssimulation bei.

Einig war man sich nach dieser bereits dritten Auflage (die erste war mit Enzo Truppa) sowohl unter den Verantwortlichen der Dressur Akademie Silvia Iklé als auch unter den Teilnehmern über den Wert solcher Prüfungssimulationen und entsprechend darüber, dass weitere im bisherigen Rhythmus folgen sollen.